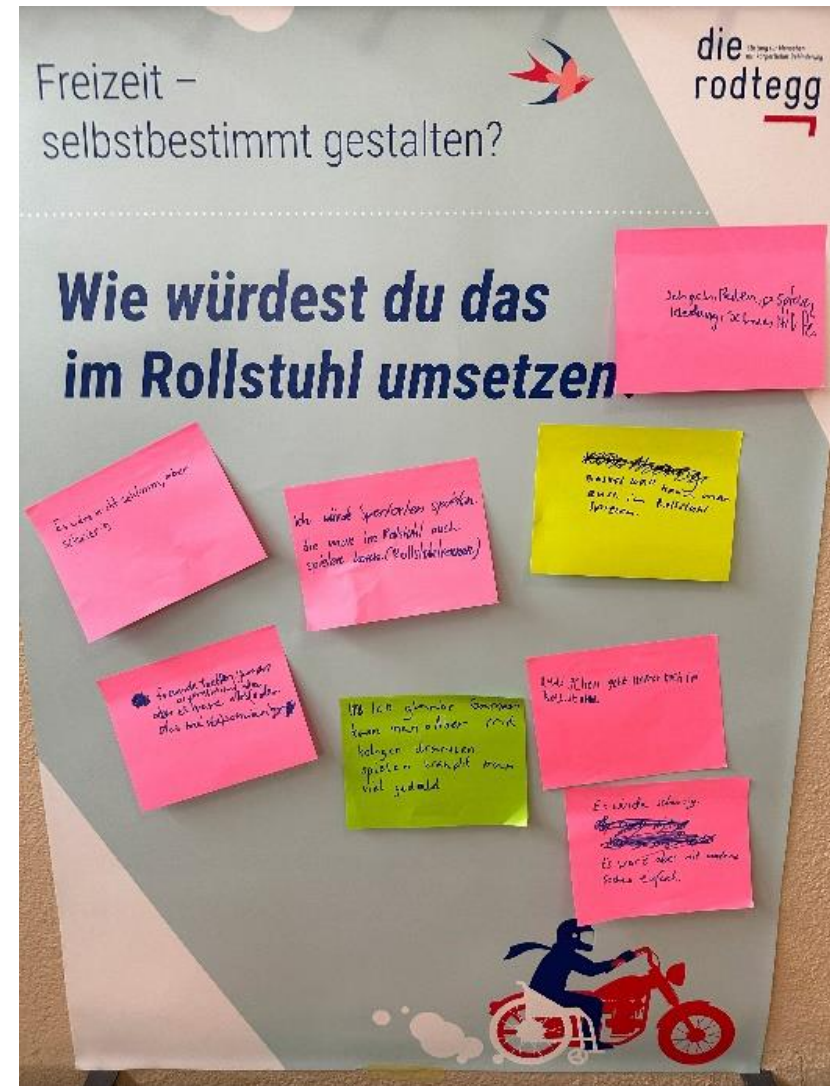


Rückmeldungen von drei Roadshows 5./6. Klassen im Schulhaus Moosmatt, Luzern vom 22.03.2024



Es war richtig cool, weil es spannend war zu wissen wie beeinträchtigte Leute leben und es hat richtig Spass gemacht und die Aufgaben waren lustig.

Aber wenn man echt im Rollstuhl ist, wird es glaub schwierig.

Aber auch mit einem gestreckten Bein wird es langsam glaub schwierig.

LIEBE GRÜSSE *Klasse 5/6 B*

Es war spannend einen Einblick in das Leben einer körperlichbeeinträchtigten Person zu bekommen. Es war auch sehr lustig die Rollstühle auszuprobieren. Es war schön, dass die Leute von der Rodtegg zu uns gekommen sind, um uns mehr über den Alltag beeinträchtigter Personen zu erzählen. Alles in allem war es ein sehr schöner und lehrreicher Tag.

Was haben wir gelernt:

- Ich habe gelernt das Menschen mit einer Beeinträchtigung auch sehr selbständig sein können.
- Thema abhängig oder nicht:
- Ich habe gelernt, dass sie nicht abhängig von der Gesellschaft sind.

Wie sollte man sie behandeln:

- Als wären sie normale Menschen und nicht anstarren.

Thema Freizeit:

- Wir haben eine Person kennengelernt, die auch gamet wie wir.